Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8163
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Von der erhöhung des quecksilbers

Nym erhöchtes quecksilbers / vnd gibe im
wider sin wasser vnd sin aley / vnd nym
sin also vil wysses glases / das bereytet ist als
du kanst / vnd leg dar zu ein funfftail ge-
wichtes [illegible] mit einem achtentail sins
aleys vnd leg es in [illegible] bereitten zettel ge-
[illegible] / vnd setz das vnd ein vass mit warm
wasser vnd gemeynes saltzes mit glicher wag
so wirt in der sieden ein durchsichtige materi
gestalt als ein cristall / du solt auch haben
ein clingen wysses glases von syn einiges
tages vnd zu lass die materi vnd geuss sie
als dick vff die selben clingen das sie die
herte werde silbers gewynne / disse materi
mag sich gefugen mit glicher wag gekalchtes
silbers vnd bereytet vnd mit allen gekalchten
lyplichen dingen vnd bereytes [illegible] mit
[illegible] so giess es in stucken aley oder in for-
stes sprache philosophorum biss es werde nach
dinem willen dises werck ist an der dritten
staffeln vnd an der dritten ordnung

Von der philosophorum sprache

Nym philosophorum
sprache vnd armoniaci saltz mit glicher
wag vnd lass es sieden durch ein [illegible] vnd
zu rybe es mit der [illegible] stein / des steines sig
als vil als der zwayer ding ist vnd erhöhe es
also lang biss es gestande / vnd leg darzu als
vil des wassers von dem wyssen der eyger
als der materi ist vnd also vil erhöhetes
quecksilbers als diser zwayer ist / disse ding
zu ryb mit dem vorgenanten wasser vnd
mach es als ein muse vnd leg es alles
in einen kurbis vnd setz es in ein drucken
heyss statt vnd lass es dar stan dry wuchen dornach